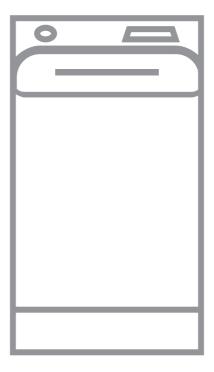
USER MANUAL



AEG

INHALTSVERZEICHNIS

| 1. SICHERHEITSHINWEISE | 3 |
|----------------------------------|----|
| 2. SICHERHEITSANWEISUNGEN | 4 |
| 3. GERÄTEBESCHREIBUNG | 6 |
| 4. BEDIENFELD | 7 |
| 5. PROGRAMMÜBERSICHT | 8 |
| 6. VERBRAUCHSWERTE | 12 |
| 7. OPTIONEN | 13 |
| 8. EINSTELLUNGEN | 14 |
| 9. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME | |
| 10. TÄGLICHER GEBRAUCH | |
| 11. TIPPS UND HINWEISE | 19 |
| 12. REINIGUNG UND PFLEGE | 20 |
| 13. FEHLERSUCHE | 24 |
| 14. TECHNISCHE DATEN | 26 |

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Sich Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu holen:

www.aeg.com/webselfservice



Ihr Produkt für einen besseren Service zu registrieren: www.registeraeg.com



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu kaufen: www.aeq.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte. Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden: Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer. Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

⚠ Warnungs-/Sicherheitshinweise

(i) Allgemeine Informationen und Empfehlungen

Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. A SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung des Geräts übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung immer an einem sicheren und zugänglichen Ort zum späteren Nachschlagen auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder bis zu 3 Jahren sind während des Betriebs unbedingt von dem Gerät fernzuhalten.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es auf angemessene Weise.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

 Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.

- Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge von 6 kg (siehe Kapitel "Programmübersicht").
- Der Betriebswasserdruck am Wassereinlass der Wasserversorgung muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neu gelieferten Schlauch-Sets oder anderen neuen, vom autorisierten Kundendienst gelieferten Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden.
- Alte Schläuche dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- und/ oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage

- Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und die Transportschrauben.
- Bewahren Sie die Transportschrauben an einem sicheren Ort auf. Wenn das Gerät in Zukunft umgesetzt werden soll, müssen sie wieder angebracht werden, um die Trommel zu
- verriegeln und dadurch interne Schäden zu vermeiden.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.

- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0°C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt werden soll, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen dem Gerät und dem Boden zirkulieren kann.
- Stellen Sie das Gerät nicht direkt über dem Bodenablauf auf.
- Stellen Sie die Füße so ein, dass der dazu erforderliche Abstand zwischen Gerät und Bodenbelag vorhanden ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem der Deckel nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Stellen Sie keinen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.

2.2 Elektrischer Anschluss

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Schließen Sie das Gerät unbedingt an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.

- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Das Gerät entspricht den EC-Richtlinien.

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich an den Kundendienst, um einen anderen Zulaufschlauch zu erhalten.
- Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 400 cm verlängern. Fragen Sie beim Kundendienst nach einem anderen Ablaufschlauch und der Schlauchverlängerung.

2.4 Gebrauch



WARNUNG!

Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung im Haushalt bestimmt.
- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Laden Sie keine entflammbaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammbaren Produkten benetzt sind, in das Gerät und stellen Sie solche nicht in die Nähe oder auf das Gerät.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.

 Waschen Sie keine Textilien, die stark mit Öl, Fett oder anderen fetthaltigen Substanzen verschmutzt sind. Die Gummiteile der Waschmaschine könnten beschädigt werden. Waschen Sie solche Textilien mit der Hand vor, bevor Sie sie in die Waschmaschine geben.

2.5 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an einen autorisierten Kundendienst.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile.

2.6 Entsorgung



WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

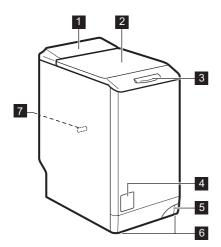
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

3. GERÄTEBESCHREIBUNG

3.1 Sonderfunktionen

Ihre neue Waschmaschine erfüllt alle modernen Anforderungen an eine effektive und schonende Wäschepflege, bei einem geringen Wasser-, Energieund Waschmittelverbrauch. Die ProSense-Technologie passt automatisch die Programmdauer an die Wäsche in der Trommel an, um optimale Waschergebnisse in der kürzest möglichen Zeit zu erzielen.

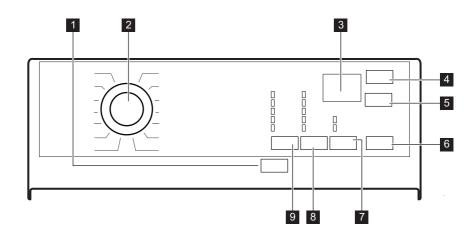
3.2 Geräteübersicht



- Bedienfeld
- 2 Deckel
- 3 Deckelariff
- 4 Sieb der Ablaufpumpe
- 5 Hebel zum Bewegen des Geräts
- 6 Füße für die Ausrichtung des Geräts
- 7 Typenschild

4. BEDIENFELD

4.1 Bedienfeldbeschreibung



- 1 Ein/Aus -Sensortaste
- 2 Programmwahlschalter
- 3 Display
- 4 Zeitvorwahl -Sensortaste
- 5 Zeit Sparen -Sensortaste
- 6 Start/Pause -Sensortaste

- 7 Option -Sensortaste
 - Flecken Option
 - Vorwäsche Option
- 8 Schleudern Taste Drehzahlreduzierung
- 9 Temp. -Sensortaste

4.2 Display



| A | 0:00 | Die Digitalanzeige zeigt Folgendes an: • Programmdauer (z. B. टैं-40). • Zeitvorwahl (z. B. 30' oder 24). • Programmende (0). • Fehlercode (£20). | | |
|---|---------|---|--|--|
| В | <u></u> | Anzeige Extra Spülen Leuchtet, wenn diese Option ausgewählt ist. | | |
| С | kg | Die Anzeige kg blinkt während der Messung der Wäschemenge. | | |
| D | Ŷ | Kindersicherungsanzeige. | | |
| Е | -0 | Türverriegelungsanzeige. | | |

5. PROGRAMMÜBERSICHT

Waschprogramme

| Programm | Stan- dard- tempe- ratur Tempe- raturbe- reich | Maximale Schleu- derdreh- zahl Schleu- derdreh- zahlbe- reich | Ma- xi- ma- le Be- la- dun g | Programmbeschreibung |
|-----------|--|--|---|---|
| Baumwolle | 40 °C 95 °C – kalt | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 6 kg | Weiße und bunte Baumwollwäsche. Normal und leicht verschmutzt. Weiße und bunte Baumwollwäsche |

| Programm | Stan- dard- tempe- ratur Tempe- raturbe- reich | Maximale Schleu- derdreh- zahl Schleu- derdreh- zahlbe- reich | Ma- xi- ma- le Be- la- dun g | Programmbeschreibung |
|--------------------|--|--|---|---|
| Baumwolle Eco 🗀 | 40 °C 60 °C − 40 °C | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 6 kg | Weiße und bunte Baumwollwäsche. Normal und leicht verschmutzt. Standardprogramme für die auf dem Energielabel angegebenen Verbrauchswerte. Das Programm Baumwolle bei 60 °C und das Programm Baumwolle bei 40 °C mit der Option sind gemäß Verordnung 1061/2010 die Standardprogramme "Baumwolle 60 °C" bzw. "Baumwolle 40 °C". Hinsichtlich des Energieund Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Baumwollwäsche sind dies die effizientesten Programme. Die Wassertemperatur in der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen. |
| Pflegeleicht | 40 °C 60 °C – kalt | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 2,5 kg | Pflegeleichte Wäschestücke oder Mischgewebe. Normal verschmutzt. |
| Leichtbü- geln | 40 °C 60 °C – kalt | 800 U/min 800 - 800 U/min | 1 kg | Pflegeleichte Textilien, die sanft gewaschen werden sollen. Normal und leicht verschmutzt.1) |
| Feinwäsche | 40 °C 40 °C – kalt | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 2,5 kg | Empfindliche Wäsche, wie z. B. aus Acryl, Vis- kose und Mischgewebe, die schonend gewa- schen werden müssen. Normal verschmutzt. |
| Wolle/ Seide | 40 °C 40 °C – kalt | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 1 kg | Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und andere Gewebe mit dem "Handwä- sche"-Pflegesymbol. ²⁾ |
| Daunen | 40 °C 60 °C – kalt | 800 U/min 800 - 800 U/min | 2 kg | Eine einzelne Decke aus Synthetik, wattierte Kleidungsstücke, Daunen, Daunenjacken und ähnliche Wäschestücke. |

| Programm | Stan- dard- tempe- ratur Tempe- raturbe- reich | Maximale Schleu- derdreh- zahl Schleu- derdreh- zahlbe- reich | Ma- xi- ma- le Be- la- dun g | Programmbeschreibung |
|-----------------------|--|--|---|---|
| Pumpen/ Schleudern | - | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 6 kg | Schleudern der Wäsche und Abpumpen des in der Trommel verbliebenen Wassers. Alle Gewe- bearten, außer Wollwäsche und Feinwäsche . |
| Spülen | - | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 6 kg | Spülen und Schleudern der Wäsche. Alle Gewebearten , außer Wollwäsche und Feinwäsche. Verringern Sie die Schleuderdrehzahl je nach Wäscheart. |
| Schnell in- tensiv | 60 °C 40 °C - 60 °C | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 6 kg | Pflegeleichte Wäschestücke. Ein Waschgang für Sport- und Outdoor-Kleidung, normal und stark verschmutzt. Der Vorwaschgang wird automatisch eingeschaltet, um Verschmutzungen zu entfernen. 3) |
| Jeans | 40 °C 60 °C – kalt | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 3 kg | Kleidungsstücke aus Jeans- und Jerseystof- fen. Normal verschmutzt. Das Programm führt einen schonenden Spülgang für Jeans aus, der das Ausbleichen reduziert und Waschmittelrück- stände aus den Fasern beseitigt. |
| Baumwolle 20° | Kalt | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 6 kg | Mischgewebe (Baumwolle und Synthetik). 4) |
| Sportwä- sche | 30 °C 40 °C – kalt | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 2,5 kg | Pflegeleichte und Feinwäsche |
| 20 min 3 kg | 30 °C 40 °C - 30 °C | 1200 U/min 1200 - 800 U/min | 3 kg | Kleidungsstücke aus Baumwolle und pflege- leichtem Gewebe, leicht verschmutzt oder nur einmal getragen. |

¹⁾ Um Knitterfalten zu reduzieren, reguliert dieser Waschgang die Wassertemperatur und führt einen schonenden Wasch- und Schleudergang aus. Das Gerät führt zusätzliche Spülgänge aus.

²⁾ Während dieses Programms dreht sich die Trommel langsam, um einen schonenden Waschgang zu gewährleisten. Es kann aussehen, als ob sich die Trommel nicht oder nicht ordnungsgemäß dreht.

³⁾ Füllen Sie kein Waschmittel ein, da im Vorwaschgang nur mit Wasser gespült wird.

⁴⁾ Dieses Programm ist für den täglichen Gebrauch geeignet. Es hat den niedrigsten Energie- und Wasserverbrauch und erzielt ein gutes Waschergebnis.

Mögliche Programmkombinationen

| | Baumwolle | Baumwolle Eco | Pflegeleicht | Leichtbügeln | Feinwäsche | Wolle/Seide 劉 恩 | Daunen | Pumpen/Schleudern | Spülen | Schnell intensiv | Jeans | Baumwolle 20° | Sportwäsche | 20 min 3 kg |
|-----------------|-----------|---------------|--------------|--------------|------------|------------------------|--------|-------------------|--------|------------------|-------|---------------|-------------|-------------|
| Schleudern | • | • | • | | ٠ | • | | • | • | • | • | • | • | • |
| Ohne Schleudern | • | • | • | • | • | • | | • | • | • | • | • | • | • |
| Spülstopp | • | • | • | • | - | • | | | • | • | • | • | • | |
| Flecken 1) | • | • | • | • | • | | | | | | • | | | |
| Vorwäsche | • | • | • | • | • | | | | | | • | | • | |
| Zeitvorwahl | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • | • |
| Zeit Sparen 2) | • | • | • | • | • | | | | | | • | | | |
| Extra Spülen | • | • | • | • | • | | | | • | • | • | • | • | |

¹⁾ Diese Option ist nicht verfügbar bei einer Temperatur unter 40 °C.

5.1 Woolmark Apparel Care - Blau



Das Waschprogramm Wolle dieser Maschine wurde von der Firma Woolmark auf das Waschen von Wolltextilien mit der Pflegekennzeichnung "Handwäsche" getestet und zugelassen, vorausgesetzt, dass die Wäsche gemäß der Anleitung auf dem Kleidungsetikett und gemäß den Angaben des Maschinenherstellers gewaschen wird. Beachten Sie die Trocken- und Waschanleitung auf dem Kleidungsetikett. M1145

Das Woolmark Symbol ist in vielen Ländern ein Zertifizierungszeichen.

²⁾ Wenn Sie die kürzeste Programmdauer einstellen, empfehlen wir Ihnen, die Wäschemenge zu verringern. Das Gerät kann zwar voll beladen werden, aber die Waschergebnisse sind eventuell weniger zufriedenstellend.

6. VERBRAUCHSWERTE



Die angegebenen Werte wurden unter Laborbedingungen gemäß den einschlägigen Normen gemessen. Folgende Faktoren können diese Werte verändern: Wäscheart und -menge sowie Raumtemperatur. Der Wasserdruck, die Versorgungsspannung und die Temperatur des einlaufenden Wassers können sich auch auf die Dauer des Waschprogramms auswirken.



Die technischen Daten des Geräts können auf Grund von Verbesserungen ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



Während des Waschprogramms können durch die ProSense-Technologie die Programmdauer und die Verbrauchswerte variieren. Siehe "Pro-Sense Beladungserkennung" im Kapitel "Täglicher Gebrauch".

| Programme | Bela- dung (kg) | Energie- verbrauch (kWh) | Wasser- verbrauch (Liter) | Ungefäh- re Pro- gramm- dauer (in Minuten) | Rest- feuchte (%) ¹⁾ |
|----------------------------------|-----------------------|--------------------------------|---------------------------------|--|---------------------------------------|
| Baumwolle 60 °C | 6 | 1,10 | 56 | 180 | 53 |
| Baumwolle 40 °C | 6 | 0,65 | 54 | 150 | 53 |
| Pflegeleicht 40 °C | 2,5 | 0,45 | 46 | 105 | 35 |
| Feinwäsche 40 °C | 2,5 | 0,55 | 46 | 90 | 35 |
| Wolle/Seide 30 °C | 1 | 0,35 | 50 | 65 | 30 |
| Standardprogramme Baumv | /olle | | | | |
| Standardprogramm Baumwolle 60 °C | 6 | 0,80 | 47 | 246 | 53 |
| Standardprogramm Baumwolle 60 °C | 3 | 0,54 | 38 | 174 | 53 |
| Standardprogramm Baumwolle 40 °C | 3 | 0,49 | 39 | 175 | 53 |

¹⁾ Am Ende der Schleuderphase.

| Aus-Zustand (W) | Ein-Zustand (W) |
|-----------------|-----------------|
| 0.48 | 0.48 |

Die in der Tabelle oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EU) 1015/2010 der Kommission zur Durchführung der Richtlinie 2009/125/EG.

7. OPTIONEN

7.1 Ein/Aus

Halten Sie diese Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät ein- oder auszuschalten. Beim Ein- und Ausschalten ertönen zwei verschiedene Melodien.

Da die Standby-Funktion das Gerät automatisch ausschaltet, um in einigen Fällen den Stromverbrauch zu verringern, müssen Sie es möglicherweise erneut einschalten.

Siehe Abschnitt Standby im Kapitel "Täglicher Gebrauch".

7.2 Einführung



Die Optionen/Funktionen lassen sich nicht zusammen mit allen Waschprogrammen auswählen. Prüfen Sie die Kompatibilität der Optionen/Funktionen mit den Waschprogrammen in der "Programmübersicht". Eine Option/Funktion kann eine andere ausschließen. In diesem Fall ist es nicht möglich, die inkompatiblen Optionen/Funktionen zusammen auszuwählen. Achten Sie darauf, dass das Display und die Sensortasten stets sauber und trocken sind

7.3 Temp.

Bei der Auswahl eines Waschprogramms schlägt das Gerät automatisch eine Standardtemperatur vor.

Wählen Sie diese Option zum Ändern der Standardtemperatur.

Die Anzeige X = Kaltwasser der eingestellten Temperatur leuchtet (das Gerät heizt das Wasser nicht).

7.4 Schleudern

Wenn Sie ein Programm auswählen, stellt das Gerät automatisch die höchste Schleuderdrehzahl ein

Drücken Sie diese Taste wiederholt, um:

Die Schleuderdrehzahl zu reduzieren

Die Option Spülstopp einzuschalten

- Wählen Sie diese Option, um Knitterfalten zu vermeiden.
- Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.
- Am Programmende befindet sich noch Wasser in der Trommel.
- Die Tür bleibt verriegelt und die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterbildung zu reduzieren.
- Sie müssen das Wasser abpumpen, um den Deckel entriegeln zu können.
- Wenn Sie die Taste Start/Pause berühren, führt das Gerät den Schleudergang aus und pumpt das Wasser ab.



Das Gerät pumpt das Wasser nach etwa 18 Stunden automatisch ab.

Schalten Sie die Option Ohne Schleudern ein

- Wählen Sie diese Option zum Ausschalten aller Schleudergänge. Nur das Abpumpprogramm ist möglich.
- Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.
- Stellen Sie diese Option für Feinwäsche ein.

• Der Spülgang verbraucht bei einigen Waschprogrammen mehr Wasser.



Die Schleuderdrehzahl kann reduziert werden.

7.5 Option

Drücken Sie diese Taste mehrmals, um eine der verfügbaren Optionen einzuschalten.

Flecken

Wählen Sie diese Option, um dem Programm eine Phase zur Entfernung von Flecken hinzuzufügen, die stark verschmutzte oder fleckige Wäsche mit einem Fleckentferner reinigt. Geben Sie den Fleckentferner in das Fach . Der Fleckentferner wird in der geeigneten Phase des Waschprogramms hinzugefügt.



Mit dieser Option kann sich die Programmdauer verlängern. Diese Option ist nicht verfügbar bei einer Temperatur unter 40 °C.

Vorwäsche

Wählen Sie diese Option, um vor dem Hauptwaschgang einen Vorwaschgang bei 30 °C durchzuführen.

Diese Option eignet sich für stark verschmutzte Wäsche, besonders wenn diese Sand, Staub, Dreck und andere feste Partikel enthält.



Mit dieser Option kann sich die Programmdauer verlängern.

Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.

7.6 Zeit Sparen

Mit dieser Option wird die Dauer des Waschprogramms verkürzt.

Wählen Sie diese Option für normal oder leicht verschmutzte oder aufzufrischende Wäschestücke

Berühren Sie die Taste **einmal**, um die Dauer zu verkürzen.

Berühren Sie die Taste bei geringerer Beladung **zweimal**, um ein besonders kurzes Programm einzustellen.

Die Kontrolllampe der Option und die Kontrolllampe des gewählten Werts leuchten auf.

7.7 Zeitvorwahl

Mit dieser Option können Sie den Programmstart verzögern, um eine günstigere Zeit zu nutzen.

Drücken Sie die Taste wiederholt zur Einstellung der erforderlichen Zeitvorwahl. Die Zeit erhöht sich in Schritten von 30 Minuten bis 90 Minuten und in Schritten von 2 Stunden bis zu 20 Stunden.

Die Kontrolllampe der Option und die Kontrolllampe des gewählten Werts leuchten auf. Der Countdown wird durch die Berührung der Start/Pause-Taste gestartet.

7.8 Start/Pause

Berühren Sie die Taste Start/Pause, um das Gerät zu starten, anzuhalten oder ein laufendes Programm zu unterbrechen.

8. EINSTELLUNGEN

8.1 Signaltöne

Berühren Sie zum Ausschalten der akustischen Signale am Programmende die Tasten Zeitvorwahl und Zeit Sparen etwa 6 Sekunden lang gleichzeitig.



Die Signaltöne ertönen im Fall einer Gerätestörung.

8.2 Kindersicherung

Diese Option verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

 Berühren Sie zum Ein-/Ausschalten dieser Option die Tasten Schleudern und Option gleichzeitig, bis die Anzeige im Display leuchtet/ erlischt. Sie können diese Option einschalten:

- Nachdem Sie die Taste Start/Pause berührt haben: Alle Tasten und der Programmwahlschalter (mit Ausnahme der Taste Ein/Aus) sind ausgeschaltet.
- Bevor Sie die Taste Start/Pause berühren: Das Gerät kann nicht starten

Das Gerät speichert die Auswahl dieser Option, wenn Sie es ausschalten.

8.3 Extra Spülen dauerhaft einschalten

Wenn Sie diese Option wählen, ist bei jeder neuen Programmauswahl die Funktion Extra Spülen eingeschaltet.

 Berühren Sie zum Ein-/Ausschalten dieser Option die Tasten Temp. und Schleudern gleichzeitig, bis die zugehörige Anzeige im Display aufleuchtet/erlischt.

9. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

- 1. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
- 2. Öffnen Sie den Wasserhahn.
- **3.** Geben Sie 2 Liter Wasser in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.

Dadurch wird das Abpumpsystem aktiviert.

4. Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das

- Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
- Stellen Sie ein Baumwoll-Programm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel.

So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

10. TÄGLICHER GEBRAUCH

10.1 Einfüllen der Wäsche

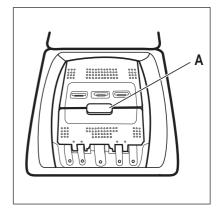
- 1. Öffnen Sie den Deckel.
- 2. Drücken Sie die Taste A.

Die Trommel öffnet sich automatisch.

- **3.** Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel.
- Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in das Gerät legen.

Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.

5. Schließen Sie die Trommel und den Deckel.





VORSICHT!

Bevor Sie den Deckel schließen, achten Sie darauf, dass Sie die Trommel richtig verschließen

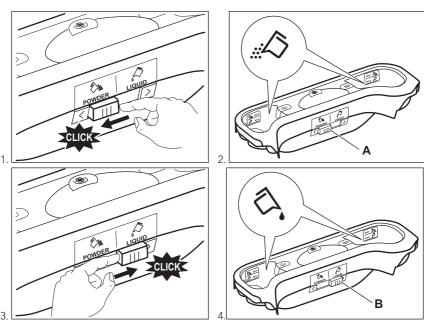
10.2 Waschmittelfächer. Gebrauch von Wasch- und Pflegemitteln

- 1. Messen Sie die Waschmittel- und Weichspülermenge ab.
- 2. Füllen Sie das Waschmittel und den Weichspüler in die entsprechenden Fächer.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung der Waschmittelprodukte.

10.3 Flüssigwaschmittel oder Waschpulver



- Position A für Waschpulver (Werkseinstellung).
- Position **B** für Flüssigwaschmittel.



Bei Verwendung von Flüssigwaschmitteln:

- Verwenden Sie keine Gelwaschmittel oder Flüssigwaschmittel mit dicker Konsistenz.
- Füllen Sie nicht mehr Flüssigwaschmittel ein als bis zur Obergrenze.

10.4 Einschalten des Geräts

- 1. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
- 2. Öffnen Sie den Wasserhahn.
- **3.** Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten.

Es ertönt ein kurzes Signal.

10.5 Einstellen eines Programms

- Stellen Sie das Programm durch Drehen des Programmwahlschalters ein:
 - Die Kontrolllampe Start/Pause blinkt.
 - Im Display wird die Programmdauer angezeigt.

 Ändern Sie ggf. die Temperatur, Schleuderdrehzahl und die Programmdauer, oder fügen Sie zur Auswahl stehende Optionen hinzu. Die Kontrolllampe der gewählten Option leuchtet auf, sobald die Option eingeschaltet wird.



Wenn die Auswahl **nicht möglich ist**, leuchtet keine Kontrolllampe und es ertönt ein akustisches Signal.

10.6 Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

Berühren Sie die Taste Start/Pause. Das Gerät zählt die Zeit herunter. Nach Ablauf der Zeitvorwahl wird das Programm gestartet.



Die PROSENSE-Messung startet nach Ablauf des Countdowns.

Abbrechen der Zeitvorwahl nach dem Start des Countdowns

Abbrechen der Zeitvorwahl:

- Berühren Sie die Taste Start/Pause, um das Gerät in den Pausenmodus zu schalten. Die zugehörige Anzeige blinkt.
- 2. Berühren Sie die Taste Zeitvorwahl wiederholt, bis im Display Ü'erscheint.
- Berühren Sie die Taste Start/Pause erneut, um das Programm sofort zu starten.

Ändern der Zeitvorwahl nach dem Start des Countdowns

Ändern der Zeitvorwahl:

- Berühren Sie die Taste Start/Pause, um das Gerät in den Pausenmodus zu schalten. Die zugehörige Anzeige blinkt.
- 2. Berühren Sie die Taste Zeitvorwahl wiederholt, bis das Display die gewünschte Zeitvorwahl anzeigt.
- Berühren Sie die Taste Start/Pause erneut, um den neuen Countdown zu starten.

10.7 Starten eines Programms

Berühren Sie die Taste Start/Pause, um das Programm zu starten.

Die zugehörige Kontrolllampe hört auf zu blinken und leuchtet konstant. Das Programm startet, der Deckel ist verriegelt. Auf dem Display erscheint die Anzeige



Die Ablaufpumpe kann vor dem Wassereinlauf eine kurze Zeit laufen.

10.8 Neuberechnung der Programmdauer



Etwa 15 Minuten nach dem Start des Programms:

- Das Gerät stellt automatisch die Programmdauer für die Menge der in der Trommel eingefüllten Wäsche ein, um perfekte Waschergebnisse in kurzer Zeit zu erzielen.
- Das Display zeigt die neue Dauer an.

10.9 Unterbrechen eines Programms und Ändern einer Option

Einige Optionen können nur geändert werden, bevor sie durchgeführt werden.

- 1. Drücken Sie die Taste Start/Pause. Die zugehörige Kontrolllampe blinkt.
- 2. Ändern Sie die eingestellte Option.
- 3. Drücken Sie die Taste Start/Pause erneut.

Das Programm wird fortgesetzt.

10.10 Abbrechen eines laufenden Programms

- Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Programm abzubrechen und das Gerät auszuschalten.
- 2. Drücken Sie die Taste Ein/Aus erneut, um das Gerät einzuschalten. Anschließend können Sie ein neues Waschprogramm einstellen.



Wurde die ProSense-Phase bereits beendet und läuft Wasser in das Gerät ein, startet das neue Programm ohne die ProSense-Phase zu wiederholen. Um Wasser und Waschmittel nicht zu verschwenden, wird das Wasser nicht abgepumpt.

10.11 ProSense Beladungserkennung

Nach Berühren der Taste Start/Pause:

- Die ProSense-Funktion startet die Beladungserkennung, um die tatsächliche Programmdauer zu berechnen. Die Anzeige kg und die Punkte der Zeitanzeige blinken.
- Nach ca. 15 Minuten zeigt das
 Display die neue Programmdauer an:
 Die Anzeige kg erlischt und die
 Punkte der Zeitanzeige hören auf zu
 blinken.

Das Gerät passt automatisch die Programmdauer an die Beladung an, um optimale Waschergebnisse in der kürzest möglichen Zeit zu erzielen. Die Programmdauer kann sich verlängern oder verkürzen.



Die ProSense Erkennung wird nur bei vollständigen Waschprogrammen ausgeführt (wenn keine Phase übersprungen wird).

10.12 Öffnen des Deckels während des laufenden Programms



VORSICHT!

Wenn die Temperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, leuchtet die Kontrolllampe

weiterhin und der Deckel lässt sich nicht öffnen.

Öffnen Sie die Tür folgendermaßen:

- Halten Sie die Ein/Aus-Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
- **2.** Warten Sie einige Minuten, bevor Sie den Deckel vorsichtig öffnen.
- 3. Schließen Sie den Deckel.
- **4.** Schalten Sie das Gerät ein und stellen Sie das Programm erneut ein.

10.13 Öffnen des Deckels, wenn die Zeitvorwahl eingeschaltet ist

Während die Zeitvorwahl eingeschaltet ist, ist der Deckel verriegelt.

So öffnen Sie den Deckel:

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Die Kontrolllampe - erlischt.

- 2. Öffnen Sie den Deckel.
- 3. Schließen Sie den Deckel und drücken Sie die Taste Start/Pause. Die Zeitvorwahl wird fortgesetzt.

10.14 Programmende

Wenn das Programm beendet ist, schaltet sich das Gerät automatisch aus. Falls Signaltöne eingeschaltet sind, ertönt ein Signalton.

Im Display leuchtet und das Deckelverriegelungssymbol erlischt.

Die Kontrolllampe der Taste Start/Pause erlischt.

 Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät auszuschalten.
 Fünf Minuten nach Ende des Programms schaltet die Energiesparfunktion das Gerät automatisch aus.



Wenn Sie das Gerät wieder einschalten, sehen Sie im Display das Ende des letzten Programms. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.

- 2. Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät.
- **3.** Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
- Lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.

10.15 Abpumpen des Wassers nach dem Programmende

Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel:

Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.

Das Symbol der Deckelverriegelung — leuchtet. Der Deckel bleibt verriegelt.

Sie müssen das Wasser abpumpen, um den Deckel öffnen zu können:

- 1. Reduzieren Sie, falls erforderlich, die Schleuderdrehzahl.
- 2. Drücken Sie die Taste Start/Pause. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.
- Wenn das Programm beendet ist und die Türverriegelungsanzeige -0 erlischt, können Sie die Tür öffnen.
- Halten Sie die Taste Ein/Aus einige Sekunden gedrückt, um das Gerät auszuschalten.



Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert.

10.16 Option AUTO Standby

Die Funktion AUTO Standby schaltet das Gerät in den folgenden Fällen automatisch aus, um den Energieverbrauch zu verringern:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 5 Minuten die Taste Start/Pause drücken.
 - Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät wieder einzuschalten.
 - 5 Minuten nach Ende eines Waschprogramms
 Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät wieder einzuschalten.
 Im Display wird das Ende des zuletzt eingestellten Programms angezeigt.
 Drehen Sie den
 Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.



Haben Sie ein Programm gewählt, das vor dem Abpumpen des Wassers aus der Trommel endet, schaltet die Funktion AUTO Standby das Gerät **nicht aus**, um Sie daran zu erinnern, dass das Wasser abgepumpt werden muss

11. TIPPS UND HINWEISE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

11.1 Beladung

- Teilen Sie die Wäsche auf, und zwar in: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Kleidungsetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbigen Textilien können beim ersten Waschen färben. Wir empfehlen, sie deshalb die ersten Male separat zu waschen.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Schließen Sie Gürtel.

- Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken mit einem speziellen Mittel.
- Waschen Sie stark verschmutzte Wäsche und behandeln Sie sie vor, bevor Sie sie in die Trommel legen.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in ein Wäschenetz oder einen Kopfkissenbezug.
- Waschen Sie keine ungesäumten Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff in der Maschine.
 Waschen Sie kleine und/oder empfindliche Wäschestücke, wie z. B. (Bügel-BHs, Gürtel, Strumpfhosen usw.) in einem Wäschenetz.

 Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase Probleme verursachen. Verteilen Sie die Wäschestücke in diesem Fall mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.

11.2 Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend.

Wir empfehlen, diese Flecken vorzubehandeln, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben.

Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Fleckentyp und Gewebetyp geeignet ist.

11.3 Wasch- und Pflegemittel

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Waschund Pflegemittel:
 - Waschpulver für alle Gewebearten,
 - Waschpulver für Feinwäsche (höchstens 40 °C) und Wolle,
 - Flüssigwaschmittel, vorzugsweise für Programme mit niedrigen Temperaturen (max. 60 °C) für alle Gewebearten oder nur speziell für Wolle.
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie der Umwelt zuliebe nicht mehr als die angegebene Waschmittelmenge.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung dieser Produkte.
- Verwenden Sie die korrekten Produkte f
 ür Art und Farbe des

- Gewebes, Programmtemperatur und Verschmutzungsgrad.
- Ist Ihr Gerät nicht mit einer Klappe in der Waschmittelschublade ausgerüstet, geben Sie das Flüssigwaschmittel in eine Dosierkugel (vom Hersteller des Waschmittels).

11.4 Umwelttipps

- Stellen Sie zum Waschen normal verschmutzter Wäsche ein Programm ohne Vorwäsche ein.
- Waschen Sie immer mit der angegebenen maximal zulässigen Beladung.
- Benutzen Sie ggf. einen Fleckentferner, wenn Sie ein Programm mit niedriger Temperatur auswählen.
- Erkundigen Sie sich nach der Wasserhärte Ihres Hausanschlusses, um die richtige Waschmittelmenge verwenden zu können. Siehe "Wasserhärte".

11.5 Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärters für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärters nicht erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.

Verwenden Sie die richtige Menge Wasserenthärter. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

12. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Siehe Kapitel
Sicherheitshinweise.

12.1 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und mit etwas Spülmittel. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken.



VORSICHT!

Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

12.2 Entkalkung

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Entkalkers für Waschmaschinen.

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich kein Kalk und keine Rostpartikel in der Trommel abgesetzt haben.

Verwenden Sie zur Entfernung von Rost nur Spezialprodukte für Waschmaschinen. Führen Sie die Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.



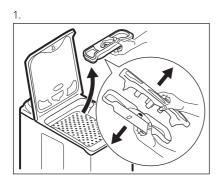
Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

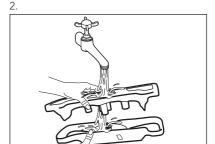
12.3 Waschgang zur Pflege der Maschine

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch. Vorgehensweise:

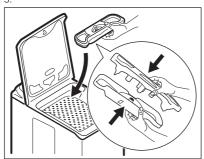
- Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Wählen Sie ein Programm für Baumwollwäsche mit der maximalen Temperatur und einer kleinen Menge Waschmittel.

12.4 Reinigen der Waschmittelschublade





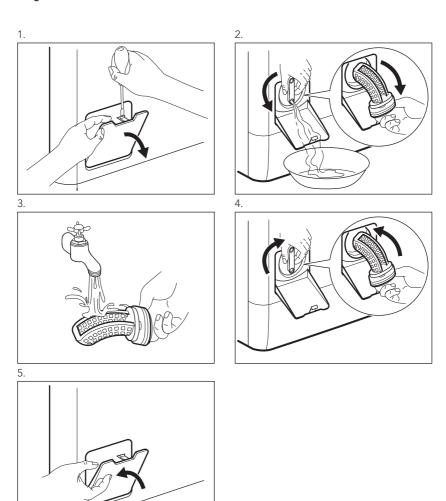
3



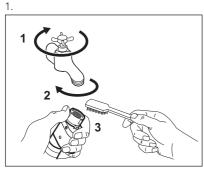
12.5 Reinigen des Ablaufsiebs



Reinigen Sie das Ablaufsieb nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist.

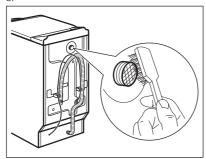


12.6 Reinigen des Siebs des Zulaufschlauchs und Ventils

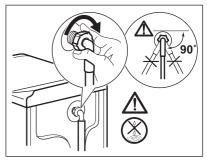




3.



4.



12.7 Notentleerung

Das Gerät kann aufgrund einer Funktionsstörung das Wasser nicht abpumpen.

In diesem Fall führen Sie die Schritte (1) bis (5) unter "Reinigen des Ablauffilters" durch. Reinigen Sie bei Bedarf die Pumpe.

12.8 Frostschutzmaßnahmen

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

- Trennen Sie den Netzstecker von der Netzversorgung.
- 2. Schließen Sie den Wasserhahn.

- 3. Stecken Sie die beiden Enden des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
- **4.** Leeren Sie die Ablaufpumpe. Siehe Notentleerungsverfahren.
- Befestigen Sie den Zulaufschlauch wieder, wenn die Ablaufpumpe entleert ist.



WARNUNG!

Stellen Sie sicher, dass die Temperatur über 0 °C liegt, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die auf zu niedrige Temperaturen

zurückzuführen sind.

13. FEHLERSUCHE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

13.1 Einführung

Das Gerät startet nicht oder bleibt während des Betriebs stehen.

Versuchen Sie zunächst, selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabelle). Tritt das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Bei einigen Problemen ertönt ein Signalton und im Display wird ein Alarmcode angezeigt:

 E10 - Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß. Starten Sie das Gerät durch Drücken der Taste Start/Pause erneut. Nach 10 Sekunden wird die Tür entriegelt.

- *E20* Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.
- **E40** Der Gerätedeckel oder die Trommeltüren stehen offen oder sind nicht richtig geschlossen. Überprüfen Sie beide!
- EHD Die Stromzufuhr ist nicht konstant. Warten Sie, bis die Netzspannung wieder konstant ist.
- EFÜ Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät aus und drehen Sie den Wasserhahn zu. Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.



WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Überprüfungen vornehmen.

13.2 Mögliche Störungen

| Problem | Mögliche Abhilfe | | | | |
|--|--|--|--|--|--|
| Das Programm startet nicht. | Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist. Achten Sie darauf, dass der Gerätedeckel und die Trommeltüren ordnungsgemäß geschlossen sind. Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat. Stellen Sie sicher, dass Start/Pause berührt wurde. Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. Schalten Sie die Kindersicherung aus, falls sie eingeschaltet ist. | | | | |
| Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß. | Stellen Sie sicher, dass der Wasserzulaufhahn geöffnet ist. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Wasserversorger. Stellen Sie sicher, dass der Wasserzulaufhahn nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt, beschädigt oder zu stark gekrümmt ist. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist. | | | | |

| Problem | Mögliche Abhilfe |
|--|---|
| Das Wasser, das in das Gerät einläuft, wird sofort abgepumpt | Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe befindet. Der Schlauch ist möglicherweise zu niedrig angebracht. Siehe hierzu "Montageanleitung". |
| Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab. | Stellen Sie sicher, dass der Siphon nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist. Vergewissern Sie sich, dass das Ablaufsieb nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. das Sieb. Siehe "Reinigung und Pflege". Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist. Haben Sie ein Programm ohne Abpumpphase gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein. Haben Sie ein Programm mit Spülstopp gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein. |
| Das Gerät schleudert nicht oder das Wasch- programm dauert länger als gewöhnlich. | Stellen Sie das Schleuderprogramm ein. Vergewissern Sie sich, dass das Ablaufsieb nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. das Sieb. Siehe "Reinigung und Pflege". Verteilen Sie die Wäschestücke mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut. Das Problem kann durch eine Unwucht verursacht worden sein. |
| Es befindet sich Wasser auf dem Boden. | Vergewissern Sie sich, dass alle Wasseranschlüsse vollkommen dicht sind, sodass kein Wasser austreten kann. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf- und -ablaufschlauch nicht beschädigt sind. Verwenden Sie ein geeignetes Waschmittel in der richtigen Menge. |
| Der Deckel des Geräts lässt sich nicht öffnen | Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm beendet ist. Stellen Sie die Option Abpumpen oder Schleudern ein, wenn sich noch Wasser in der Wanne befindet. |
| Das Gerät verursacht ein ungewöhnliches Ge- räusch und vibriert. | Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig ausgerichtet ist. Siehe hierzu "Montageanleitung". Überzeugen Sie sich, dass das Verpackungsmaterial und/ oder die Transportsicherungen entfernt wurden. Siehe hierzu "Montageanleitung". Füllen Sie mehr Wäsche ein. Die Beladung ist möglicherweise zu gering. |
| Die Programmdauer er- höht oder verringert sich während der Ausführung des Programms. | Die ProSense-Funktion passt die Programmdauer an die Wäscheart und -menge an. Siehe "ProSense Beladungser- kennung" im Kapitel "Täglicher Gebrauch". |

| Problem | Mögliche Abhilfe |
|--|--|
| Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstel- lend. | Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel. Entfernen Sie vor dem Waschgang hartnäckige Flecken mit einem Spezialprodukt. Achten Sie darauf, die richtige Temperatur einzustellen. Verringern Sie die Beladung. |
| Zu viel Schaum in der Trommel während des Waschprogramms. | Reduzieren Sie die Waschmittelmenge. |
| Nach dem Waschgang befinden sich Waschmit- telrückstände in der Waschmittelschublade. | Stellen Sie sicher, dass sich die Klappe in der richtigen Position befindet (links für Waschpulver - rechts für Flüssigwaschmittel). Stellen Sie sicher, dass Sie die Waschmittelschublade gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung verwendet haben. |

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung wieder ein. Das Programm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.

Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. Wenn im Display andere Alarmcodes angezeigt werden. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

14. TECHNISCHE DATEN

| Abmessungen | Breite/Höhe/Tiefe/ Gesamttiefe | 400 mm/890 mm/600 mm/600 mm | | | |
|--|---|---------------------------------------|--|--|--|
| Elektroanschluss | Spannung Gesamtleistung Sicherung Frequenz | 230 V 2200 W 10 A 50 Hz | | | |
| gegen das Eindringen vo und Spritzwasser (Feuch | tigkeit), außer an den Stel- erspannungsgerät keinen | IPX4 | | | |
| Wasserdruck | Mindestwert Höchstwert | 0,5 bar (0,05 MPa) 8 bar (0,8 MPa) | | | |
| Wasseranschluss 1) | | Kaltwasser | | | |
| Maximale Beladung | Baumwolle | 6 kg | | | |
| Energieeffizienzklasse | | A+++ | | | |
| Schleuderdrehzahl | Höchstwert | 1200 U/min | | | |

¹⁾ Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4" -Außengewinde an.

15. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol C. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol Anicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt. www.aeg.com/shop













({